

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



freitag, 13. november 1970

blatt 3477

die rettung im oktober

2 wien, 13.11. (nk) im oktober legten die zehn einsatzwagen des staedtischen rettungsdienstes in 3.397 ausfahrten 35.499 kilometer zurueck. dabei wurden 3.457 personen befoerdert. die 22 einsatzwagen des krankenfuehrungsdienstes legten in der gleichen zeit 78.421 kilometer zurueck. in 6.057 ausfahrten transportierten sie 6.047 patienten.

im abgelaufenen monat intervenierte die rettung bei acht sehr schweren verkehrsunfaellen. dabei konnten fuenf personen durch rasches eingreifen des rettungsarztes gerettet werden. ebenfalls gerettet werden konnten 57 menschen, die ihrem leben gewaltsam ein ende bereiten wollten.

das sanitaetspersonal fuehrte im oktober zwei entbindungen in wohnungen und eine im sanitaetswagen durch. die bettenzentrale brachte im zu ende gegangenen monat 3.255 patienten in krankenhaeusern unter. 46 davon waren zwischen 90 und 100 jahre alt.

0930

festkonzert der schrammelgesellschaft

3 wien, 13.11. (rk) das mitglied des klassischen wiener schrammelquartetts, der gitarrist emmerich p r a n z , hat kuerzlich sein 70jaehrigen berufsjubilaeum vollendet. aus diesem anlass veranstaltete die gebroeder-schrammelgesellschaft donnerstag im marmorsaal des palais schwarzenberg ein festkonzert.

neben zahlreichen ehrengaesten waren unter anderem der praesident der gesellschaft, landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r , der vizepraesident, bezirksvorsteher josef v e l e t a , bezirksvorsteher franz s e i t l e r sowie kammerschauspieler richard e y b n e r und mundartdichter georg s t r n a d t erschienen.

das programm des festkonzertes, dargeboten von den mitgliedern des klassischen wiener schrammelquartetts mit der originalbesetzung von zwei violinen, einer kontragitarre und einer g-klarinetten, dem sogenannten 'picksuessen hoolzl', und untermauert von rezitationen und gesangsdarbietungen, vermittelten den zuhoerern das vielseitige musikschaffen der gebroeder schrammel.

0943

freie aerztestelle

1 wien, 13.11. (rk) im mauthner markhof'schen kinderspital der stadt wien wird die stelle eines teilbeschaeftigten facharztes fuer roentgenologie besetzt. (beschaeftigungsausmass inklusive zusaetzlicher taetigkeit in der krankenanstalt rudolfsstiftung: 30 wochenstunden.)

gesuche sind bis spaetestens 30. november 1970 an die magistrat abteilung 17, anstaltenamt, 1, schottenring 24, 3. stock, zimmer 35 zu richten.

0928

lainzer tiergarten bewirbt sich um europaeisches
diplom fuer naturschutz

4 wien, 13.11. (nk) der lainzer tiergarten, wiens einzigartiger naturpark in unmittelbarer grosstadtnaehel, soll eine weitere aufwertung erfahren. auf vorschlag des stadtforstamtes will die stadtverwaltung beim europarat in strassburg die verleihung des 'europaeischen diploms fuer naturschutz' erwirken. 'die verleihung des diploms wuerde den lainzer tiergarten in ganz europa zu publizitaet verhelfen. der tiergarten wuerde den touristen als attraktion besser bekannt werden, ausserdem wuerden auch die wiener selbst durch diese internationale anerkennung nachhaltig auf das erholungsparadies vor den toren der stadt aufmerksam gemacht werden'; erklaerte stadtrat ddr. pius prutscher der 'nathaus-korrespondenz'.

von seiten des stadtforstamtes wird betont, dass gerade im hinblick auf das naturschutzjahr diese antragstellung dringend geboten erscheint. im vorjahr hatte beispielsweise die salzburger landesregierung die verleihung dieses diplomes fuer die krimmler wasserfaelle erwirkt. das resultat war ersraunlich: die besucherfrequenz hat seither aus dem in- und ausland stark zugenommen. der vorteil der steigerung des fremdenverkehrs kam nicht nur den bewohnern von krimml, sondern dem gesamten land salzburg zugute.

'von der steigenden bedeutung als fremdenverkehrsattraktion abgesehen, haette diese auszeichnung fuer die bewohner wiens vor allem eine paedagogische bedeutung', meinte stadtrat ddr. prutscher. 'die wiener wuerden mit allem nachdruck daran erinnert, dass sie nicht unbedingt mehrere stunden lang im auto fahren muessen, um die schoenheit der natur geniessen zu koennen, sondern dass eine naturattraktion in ihrer nachbarschaft liegt.'

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

neuer belag fuer die beatrixgasse

6 wien, 13.11. (rk) die beatrixgasse erhaelt zwischen Landstrasser hauptstrasse und linker bahngasse einen neuen fahrbahnbelag. aus diesem grund wird die beatrixgasse fuer den verkehr ab donnerstag kommender woche fuer voraussichtlich zwei wochen gesperrt. waehrend der ersten zeit der bauarbeiten wird die durchfahrt bis zur ungargasse jedoch noch moeglich sein. die umleitung erfolgt ueber ungargasse - neulinggasse.

zu einer verkehrsbehinderung wird es ab dienstag der kommenden woche am suedtiroler platz kommen, weil die kanalbauer direkt im platzbereich einen teil der guertelfahrbahn in der richtung vom suedtiroler- zum matzleinsdorfer platz in anspruch nehmen muessen. es ist dies die gleiche situation, wie sie bereits aus demselben grund im sommer einmal eingetreten war. die bauarbeiten werden voraussichtlich drei bis vier wochen in anspruch nehmen.

1037

samstag belastungsprobe der praterbruecke

5 wien, 13.11. (rk) rund hundert lastautos des staedtischen fuhrparks werden morgen samstag fuer die belastungsprobe der vierten donaubruecke benoetigt. von sieben uhr frueh an werden die fahrzeuge vom rechten ufer aus fuer die insgesamt fuenf belastungsfaelle auf die bruecke auffahren. die beiden interessantesten phasen werden voraussichtlich in der zeit von 8.30 bis 9.30 uhr zu beobachten sein. allerdings haengt der zeitplan sehr stark von der witterung ab, da bei nebel die messungen infolge ableseschwierigkeiten voraussichtlich unterbrochen werden muessen. wenn guenstiges wetter vorherrscht, wird die belastungsprobe voraussichtlich gegen 11 uhr abgeschlossen sein.

1027

geschenk fuer buergermeister marek:

ein wien-buch aus frankreich

8 wien, 13.11. (rk) universitaetsprofessor dr. ludwig jedlicka, gruender und leiter des zeitgeschichtlichen institutes der universitaet wien, stattete freitag buergermeister bruno marek in dessen arbeitsraeumen im wiener rathaus einen besuch ab. bei dieser gelegenheit ueberreichte er dem buergermeister im namen der studenten des zeitgeschichtlichen institutes ein soeben in frankreich erschienenenes buch, das den titel 'vienne au temps de francois-joseph' traegt und die entwicklung wiens vom wiener kongress bis in die neuere zeit zum inhalt hat. das werk wurde gemeinsam von franzoesischen und oesterreichischen historikern verfasst.

1128

geehrte redaktion!

9 wir erinnern daran, dass der oesterreichische stenografenverbandn morgen samstag, den 14. november, um 18 uhr, im mittleren saal der wiener urania die feier seines 20jaehrigen bestehens begeht. bei dieser festveranstaltung werden die bundesmeister im maschinschreiben, die landesmeister der einzelnen bundeslaender und der sieger eines internationalen wettbewerbes ausgezeichnet. stadtrat hans block erhaelt bei dieser gelegenheit die hoechste auszeichnung des stenografenverbandes, das goldene ehrenzeichen. sie sind herzlich eingeladen, zu dieser veranstaltung berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

1129

die naechsten phasen des u-bahn-baues

7 wien, 13.11. (rk) einen bericht ueber das bisher einjaehrige baugeschehen fuer die u-bahn im bereich karlsplatz und einen ausblick auf das kommende jahr gaben im verlauf einer pressekonferenz am freitag in der baukanzlei karlsplatz tiefbaustadtrat kurt h e l l e r und baudirektor prof. dr. k o l l e r. der fortschritt der arbeiten wurde insgesamt als zufriedenstellend bezeichnet, wenngleich das baugeschehen in den einzelnen unterabschnitten einen verschiedenen verlauf genommen hat. auf jeden fall wird im kommenden jahr, wie vorgesehen, der u-bahn-bau auf den bereich der favoritenstrasse ausgedehnt. 1971 sind im budget der stadt wien fuer die u-bahn rund 700 millionen schilling vorgesehen.

die bisherigen leistungen wurden durch eine zahl in ihrer dimension kenntlich gemacht: seit beginn der bauarbeiten zu ende des vorjahres wurden schlitzwaende im ausmass von rund 21.000 quadratmeter hergestellt. fast die haelfte dieser schlitzwaende entstand im bereich des kuenftigen unterwerkes. in diesem abschnitt sind die arbeiten bisher voellig planmaessig vor sich gegangen.

anders ist die situation bei den arbeiten fuer den anfahrshoch und den stationsbereich: hier hat die alte pfahlgruendung fuer die seinerzeitige elisabethbruecke - man schaezt, dass die reste von etwa 2.000 holzpfaehlen im boden stecken - zu einer verzoeigerung der bauarbeiten gefuehrt. freilich hat dafuer eine aenderung in der baudisposition wiederum einen grossteil der verzoeigerungen wettgemacht.

die schachtel oberhalb des wienflusses, die bekanntlich auch einen teil der fussgaengerpassage enthaelt, ist, wie vorgesehen, im rohbau fertiggestellt. seit ende august wird zudem planmaessig im bereich des unterwerkes mit hilfe von zweielf brunnen der grundwasserspiegel abgesenkt. taeglich werden 100 bis 300 kubikmeter wasser in den wienfluss gepumpt. obwohl die absenkung im nahbereich des unterwerkes vier meter betraegt, macht sie in einer entfernung von hundert Metern nur einige zentimeter aus.

fuer die kuenftige linie u 2 sind im westlichen teil des karlsplatzes schlitzwaende und decken planmaessig fertiggestellt worden. im oestlichen bereich hat es bekanntlich deshalb schwierigkeiten

gegeben, weil hier alte stuetzmauern des wienflussgewoelbes in das profil der schlitzwaende hineinragen. dieses alte mauerwerk wurde in den letzten wochen mit hilfe von sprengungen gelockert, so dass die schlitzwandgeraete wieder arbeiten koennen.

die arbeiten im kommenden jahr

fuer den ersten bauabschnitt der u-bahn zwischen paulanergasse und stock im eisen platz beginnen im kommenden jahr einige wichtige phasen: im februar wird die schildmaschine fuer den tunnelausbau geliefert, deren montage ende mai abgeschlossen sein wird, so dass sie ab juni eingesetzt werden kann.

gleichzeitig mit der anfahrt der schildmaschine wird mit hilfe einer bergmaennischen methode der bau der roehren zwischen dem unterwerk und dem anfahrtschacht seinen anfang nehmen. der stations-schild schliesslich wird voraussichtlich ab oktober eingesetzt werden. er wird benoetigt, um in 25 meter tiefe und in einer voraussichtlichen bauzeit von elf monaten auf einer laenge von 90 meter die roehren fuer die kuenftige station der u 1 herzustellen.

im kommendenjahr werden bekanntlich auch die naechsten bauabschnitte fuer die u-bahn in angriff genommen: das baulos zwischen paulanergasse und theresianumgasse mit der station taubstummengasse wird anfang 1971 in offener bauweise begonnen. das naechste baulos im zuge der favoritenstrasse zwischen theresianumgasse und columbusplatz wird einschliesslich der haltestelle suedtiroler platz in geschlossener bauweise ausgefuehrt werden. die arbeiten werden mitte 1971 anlaufen. die fortsetzung der u 1 bis zur vorlaeufigen endstation neumannplatz schliesslich wird voraussichtlich auch noch im kommenden jahr in angriff genommen.

fuer den technisch schwierigsten abschnitt des gesamten grundnetzes der wiener u-bahn zwischen stephansplatz und nestroyplatz - also einschliesslich der unterfuehrung des donaukanals - werden im kommenden jahr umfangreiche einbautenumlegungen notwendig sein. die eigentlichen u-bahn-arbeiten werden jedoch erst 1972 einsetzen.

die finanzielle situation

fuer die wiener u-bahn wurden bis ende 1969 samt allen vorarbeiten 187 millionen schilling ausgegeben. fuer das laufende jahr

hat der gemeinderat 438 millionen schilling genehmigt. dieser betrag wird voraussichtlich auch zur gaenze verbraucht werden. fuer 1971 schliesslich sind im budget fuer die u-bahn rund 700 millionen schilling vorgesehen, so dass im kommenden jahr die aufwendungen fuer das kuenftige massenverkehrsmittel wiens die milliardengrenze ueberschreiten werden. (forts.moegl.)

1125

grossmensa doebbling kommt auf touren

10 wien, 13.11. (rk) vor genau einem monat wurde oesterreichs modernste studentenkueche in betrieb genommen: die neue mensa im internationalen studentenheim der stadt wien in doebbling. die heimbewohner sowie die hoerer der nahegelegenen hochschulen (diese studenten wohnen auch vielfach im 19. bezirk) schaeetzen an der neuen einrichtung besonders zweierlei:

erstens ist jede mahlzeit zwischen 11.30 und 14 uhr immer "frisch vom herd". das ist auf die anschaffung der "kochstrassen" zurueckzufuehren, in welchen das zubereitungsstempo je nach dem andrang reguliert werden kann. zweitens besteht in doebbling nicht der zwang zum kauf von wochen-abonnements: der student kann zwar eine beliebige anzahl von menuescheinen im voraus erwerben, es steht ihm aber voellig frei, sie zu einem beliebigen zeitpunkt einzuloesen.

tatsaechlich hat sich in studentenkreisen bereits die qualitaet der doeblinger menues (zu 15 und zu 18 schilling) herumgesprochen. im uebrigen gibt es natuerlich auch billigere oder teurere gerichte. direktor olga d r d a k (wiener verkehrsverein) geht in der fuehrung der mensa nach dem grundsatz vor: "fuer jeden appetit und fuer jede brieftasche."

1150

wirtschaftskundliche Lehrerfortbildungsveranstaltung der "z"

11 wien, 13.11. (rk) am 16. und 17. november findet im paedagogischen institut der stadt wien wieder eine wirtschaftskundliche veranstaltung statt, an der fast 200 vertreter der wiener hauptschulen und allgemeinbildenden hoeheren schulen teilnehmen.

das programm dieser vom paedagogischen institut und der zentral-sparkasse veranstalteten und vom hauptverband der oesterreichischen sparkassen unterstuetzten tagung umfasst vortraege ueber die themen "grundbegriffe der modernen wirtschaft", "grundbegriffe des geldverkehrs im unterricht", "unterrichtsmittel zur wirtschaftskunde", "konsumerziehung als gegenstand der wirtschaftskunde" und "finanzierungsleistungen der sparkassen", wofuer namhafte referenten aus erziehungswissenschaft, schule und wirtschaft gewonnen werden konnten. ein besonderer schwerpunkt liegt diesmal aber im bereich der unterrichtspraxis. die teilnehmer werden die moeglichkeit haben, einschlaegigen unterrichtsvorfuehrungen, die wahlweise in acht schulklassen verschiedener schultypen und schulstufen angeboten werden, beizuwohnen und ueber die damit zusammenhaengenden methodisch-didaktischen fragen zu diskutieren.

das paedagogische institut und die zentralsparkasse setzen damit die reihe von fortbildungsveranstaltungen fort, die im jahre 1963 mit der einfuehrung des neuen unterrichtsgegenstandes "geographie und wirtschaftskunde" begann und seither in form von vortragsreihen, seminaren, betriebsbesichtigungen und aehnlichen veranstaltungen insgesamt 5.000 wiener lehrern gelegenheit bot, sich das fuer die bewaeltigung der wirtschaftlichen bildungsaufgaben erforderliche wissen anzueignen.

geehrte redaktion:

wir laden sie herzlich zur eroeffnung dieser veranstaltung ein, die von stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l und generaldirektor dr. karl m a n t l e r vorgenommen werden wird.

zeit: montag, 16. november, 8 uhr.

ort: paedagogisches institut der stadt wien, 7, burggasse 14.

silberne verdienstzeichen fuer repraesentanten echten wienertums

12 wien, 13.11. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte freitag landeshauptmann bruno m a r e k in anwesenheit von landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r , stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r und mehreren abgeordneten des wiener landtages vier verdienstpersoenlichkeiten in wuerdigung ihrer kuenstlerischen leistungen das silberne verdienstzeichen des landes wien. die ausgezeichneten sind prof. maria luise c a v a l l a r , praesidentin des vereins der schriftstellerinnen und kuenstlerinnen, emmerich p r a n z , kontra-gitarrist des klassischen wiener schrammelquartetts, amalia n a g l , wienerliedinterpretin, und fritz w o l f s e c k e r , komponist und textdichter.

landeshauptmann marek wuerdigte leben und werk der neuen ehrenzuehler, die er als repraesentanten echten wienertums bezeichnete:

prof. maria luise cavallar hat durch ihr eigenes kuenstlerisches schaffen, darunter viele hoerspiele, und durch ihre popularen vortragsabende und rundfunksendungen ihrer vaterstadt ein literarisches denkmal gesetzt. sie hat als lehrerin fuer sprech- und schauspielkunst am konservatorium zahlreiche bekannte kuenstlerinnen ausgebildet und als praesidentin des "vereins der schriftstellerinnen und kuenstlerinnen" die tradition dieser einst von maria von ebner-eschenbach gegruendeten vereinigung neu belebt und weitergefuehrt.

emmerich pranz, kontra-gitarrist des klassischen wiener schrammelquartetts, war von jugend auf der typischen wiener art des musizierens verbunden und hat zur popularisierung der werke der brueder schrammel wesentlich beigetragen. bereits seit seinem 14. lebensjahr als musiker taetig, hat er heuer sein 70jaehrigen berufsjubilaem vollendet. er ist mitglied des vor sechs jahren ins leben gerufenen klassischen wiener schrammelquartetts, das der wiener volksmusik weit ueber die grenzen unseres landes hinaus neue freunde gewonnen hat.

die wienerliedinterpretin amalia nagl, gattin des liederkomponisten und textdichters fritz wolfsecker, war schon in jungen

jahren ein erklaerter liebling der wiener und feierte im kabarett, im vortragssaal und mit ihren schallplatten jahrzehnte hindurch triumphe. fritz wolfsecker, sohn des deutschmeister-tambours, der unter dem namen ''wolferl'' eine legendaere gestalt geworden ist, hat durch sein kuenstlerisches schaffen an der popularisierung des wienerliedes bedeutenden anteil. er komponierte und dichtete fuer seine gattin und schrieb fuer sie viele lieder, die dann durch ihre stimme volkstuemlich wurden.

fuer die musikalische umrahmung der feierstunde sorgten mitglieder des klassischen wiener schrammelquartetts und bungschauspieler fritz lehmann.

1408

preisguenstige gemuese- und obstsorten

13 wien, 13.11. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karfiol 4 bis 5 schilling, kohlrabi 2.50 bis 3 schilling je stueck, weisskraut 3 bis 4 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 4 bis 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 4 bis 5 schilling, orangen.(griechisch) 8 schilling je kilogramm.

1417

u-bahn-bau: keine beschaedigung von gebaeuden (forts.)

14 wien, 13.11. (nk) im verlauf der pressekonferenz in der baukanzlei am karlsplatz betonte baudirektor prof. dr. k o l l e r ganz besonders, dass trotz dem bau von schlitzwaenden bis in eine tiefe von 35 meter an dem im nahbereich befindlichen gebaeuden des karlsplatzes keine absenkungen oder sonstige beschaedigungen aufgetreten seien. um auch in zukunft den u-bahn-bau moeglichst schadensfrei zu halten, wuerden im kommenden jahr im grossen ausmass - etwa im bereich des zielschachtes paulanergasse - bodeninjektionen vorgenommen, um den untergrund zu verfestigen. auch an anderen stellen werde man mit solchen injektionen vorgehen. der baudirektor wies auf die ausserordentlichen schwierigkeiten gerade im zentralen bereich wiens fuer den u-bahn-bau hin. heterogene boden- und unguenstige grundwasserverhaeltnisse machten den bau fachleuten ueberaus zu schaffen. trotzdem koenne nach einjaehrigen erfahrung ueber den u-bahn-bau am karlsplatz gesagt werden, dass vorher keine erheblichen fehlannahmen getroffen worden seien. eine art 'gewissenerforschung' anlaesslich der pressekonferenz habe nichts ergeben.

stadtrat heller wies zudem darauf hin, dass eben wegen der grossen schwierigkeiten in der inneren stadt die baurate fuer das kommende jahr im ausmass von rund 700 millionen schilling ausreichend sei, weil sie den technischen gegebenheiten entspreche. sobald der u-bahn-bau sich mehr in die peripherie verlagere, wuerden auch die bauraten erhoehrt, und dann koenne auch mehr geld als jetzt in einem jahr verbraucht werden. heller kuendigte ueberdies an, dass vor inangriffnahme der einbautenumlegungen in der inneren stadt die oeffentlichkeit in form einer buergerversammlung aehnlich wie auf der wieden rechtzeitig und ausreichend ueber den umfang und den terminplan informiert werde. in diesem zusammenhang dankte der stadtrat der 'verbindungsstelle' der polizei auf dem karlsplatz in sachen umleitung und verkehrsplanung fuer die gute zusammenarbeit.

professor neumann vom museum der stadt wien erlaeuterte zudem noch, dass aus der tatsache, im bereich des unterwerkes am

karlsplatz keine archaologischen funde gemacht zu haben, nicht unerhebliche rueckschluesse auf den strassenverlauf in der roemischen zeit gemacht werden koennten.

ein rundgang durch die baustelle, wobei erstmals der passagen- teil der wienflussschachtel zu sehen war, beendete die presse- fuehrung. (schluss)

1458

samstag letzte jungbuengerparty

15 wien, 13.11. (rk) morgen, samstag, findet im festsaal des rathauses die letzte der drei jungbuengerparties 1970 statt. wieder wird ein reichhaltiges unterhaltungsprogramm geboten. der besuch der beiden ersten veranstaltungen hat gezeigt, dass die direktiven des kulturausschusses richtig waren, diese feiern als "jungbuenger-parties" mit aufgelockertem programm zu gestalten.

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich zum besuch der letzten jungbuenger- party 1970 ein.

zeit: samstag, 14. november, 18 uhr,

ort: rathaus, festsaal.

1500

amerikanische manager erkunden wiener situation

16 wien, 13.11. (rk) zu einem kontaktgespräch kamen freitag mittag die vertreter mehrerer amerikanischer firmen ins rathaus. die amerikanische delegation befindet sich zur zeit auf europatour und sucht geeignete standorte fuer europaeische zweigstellen und tochtergesellschaften ihrer stammfirmen. in einem gespräch mit planungsstadtrat ing. h o f m a n n verschafften sich die manager einen ersten ueberblick ueber die moeglichkeiten ihrer firmen in wien. unter den delegierten befand sich der vertreter eines grossen amerikanischen architekturbueros und ein fremdenverkehrsfachmann, der sich insbesondere fuer den neubau von hotels interessiert. dem ersten kontaktgespräch mit dem planungsstadtrat werden weitere unterredungen mit den leitenden beamten der jeweils zustaendigen abteilungen im rathaus folgen.

1515